

Mitteilungen von Euronat

Viele von Ihnen haben sich über die missbräuchliche Verwendung unserer E-Mail-Adressen durch die Firma Euronat gewundert. Die zahlreichen E-Mails, die wir in den letzten Monaten erhalten haben, betrafen größtenteils den Rechtsstreit zwischen Euronat und der Gemeinde von Grayan. Einige Mitglieder brachten uns sogar ihre Unzufriedenheit zum Ausdruck und argumentierten, dass mehrere von der Firma Euronat verbreitete E-Mails sehr tendenziös seien und nicht in den Bereich der Informationen fielen, sondern eher darauf abzielten, die Polemik zu schüren.

Am 18. Juni forderten wir die Geschäftsleitung von Euronat daher schriftlich auf, unsere Kontaktdaten nur im strikten Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen zu verwenden, wie es die Richtlinien der CNIL (Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés) vorschreiben.

In diesem Schreiben wunderten wir uns auch darüber, dass die Firma Euronat viel über diesen Rechtsstreit kommuniziert, während sie gleichzeitig vorgibt, die Ruhe der Eigentümer von Bungalows, Mobilheimen und Wohnwagen bewahren zu wollen.

Am 19. Juni wurde uns geantwortet, dass "die mitgeteilten Informationen die Antworten auf die Initiativen der Bürgermeisterin sind, die das Leben aller NRI beeinflussen und als solche eine Verbreitung verdienen"...

Am 26. Juni jedoch schien eine neue Nachricht der Euronat-Gesellschaft an alle Eigentümer unsere Bitte zu berücksichtigen: "Damit unsere E-Mails nicht mehr in Ihrem Spam-Ordner landen, erhalten Sie von nun an keine Anhänge mehr zu Informations-E-Mails, sondern werden aufgefordert, den Eigentümerbereich der Euronat-Website aufzusuchen."

Die Situation scheint also geklärt zu sein!

Beziehungen zwischen Euronat / Gemeinde / IFE- AIDE:

Es ist notwendig, die Position von IFE-AIDE in Bezug auf den Rechtsstreit zwischen der Gemeinde und der Firma Euronat klarzustellen.

Wir hören und lesen in den sozialen Netzwerken, dass unser Verein "gegen" die Firma Euronat und "für" die Gemeindeverwaltung von Grayan Partei ergreifen würde. Diese manichäische Sicht auf die Aktionen der IFE-AIDE ist völlig falsch.

Unsere Position war, ist und wird immer sein, faktisch zu bleiben und auf die Fakten einzugehen, mit dem einzigen Ziel, die Interessen der TDJ zu verteidigen und zu wahren. Diese Haltung hat uns übrigens dazu veranlasst, in früheren Nachrichten die großen Anstrengungen der Firma Euronat zur Brandschutz-Sicherung des Geländes ebenso zu erwähnen wie die entscheidende Hilfe der Bürgermeisterin in der Angelegenheit des SMICOTOM.

Die IFE-AIDE ist ein unabhängiger Verein, der weder der Gemeindeverwaltung noch der Firma Euronat untersteht. Jede gegenteilige Behauptung würde auf Fantasie oder den Willen, zu schaden, hinauslaufen.

Wir verstehen, dass manche Menschen besorgt sind, weil sie eine Nachrichtenlage beobachten, in der nicht unser Platz ist. In Interviews mit der Zeitung "Le Parisien" haben wir unsere neutrale Position verteidigt.

Der Medienrummel, den wir in letzter Zeit erlebt haben, ist eine Folge davon, dass der Streit zwischen Bürgermeisteramt und Euronat vor der Finanzstaatsanwaltschaft in Bordeaux landete. Die Journalisten haben lediglich ihre investigative Arbeit gemacht, die von der Zeitung "Le Parisien", die auf Gerichtsfälle spezialisiert ist, in Gang gesetzt wurde, und auf die andere Medien Bezug nehmen in diesem Bereich.

Das Gericht wird entscheiden; bis dahin bleiben wir natürlich wachsam und reagieren, wenn nötig.